

Pressemeldung

Rückstände bei der Müllabfuhr aufgrund der Kältewelle

28.02.2018 Der Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) informiert, dass es in manchen Stadtteilen im Süden Münchens, vereinzelt auch in anderen Gebieten, derzeit zu Rückständen bei der Müllabfuhr kommt.

Die Ursachen liegen in der extremen Kältewelle: Zum einen sind viele Mitarbeiter des AWM, die täglich den eisigen Temperaturen bei hoher körperlicher Belastung ausgesetzt, erkrankt. Zum anderen stellen vereiste Zuwege oft ein Hindernis dar, zu den Tonnenstandplätzen zu kommen. Erschwerend kommt hinzu, dass der Inhalt vieler Biotonnen eingefroren ist und die Tonnen deshalb gar nicht geleert werden können.

„Wir bitten die Münchnerinnen und Münchner um Verständnis, wenn es derzeit bei der Tonnenleerung zu Verzögerungen kommt, insbesondere bei den Bioabfällen“, sagt Michaela Jüngling, stellvertretende Zweite Werkleiterin des AWM. „In dieser Situation hat die Leerung der Restmülltonnen Priorität“.

Der AWM hofft auf bessere Wetterbedingungen in der kommenden Woche, macht aber gleichzeitig darauf aufmerksam, dass das Abarbeiten der Rückstände auch bei weniger Kälte ein wenig Zeit in Anspruch nehmen wird.

Für Fragen steht das AWM-Infocenter (Tel. 089/233-96200) von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16.00 Uhr und am Freitag von 8.00 bis 14.00 Uhr zur Verfügung.

Der **Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM)** ist mit über 1.500 Beschäftigten einer der größten kommunalen Entsorgungsbetriebe in Deutschland. Er leert pro Tag in München fast 57.000 Mülltonnen (Restmüll, Papier, Bioabfälle), besitzt eine Müllverbrennungsanlage und betreibt im Stadtgebiet zwölf Wertstoffhöfe, eine Biogasanlage und das Gebrauchtwarenkaufhaus Halle 2.

Abfallwirtschaftsbetrieb München AWM

Erster Werkleiter: Axel Markwardt, Kommunalreferent der Landeshauptstadt München

Stellvertretende Zweite Werkleiterin: Michaela Jüngling

Pressestelle Kommunalreferat: Bernd Plank, Telefon: 233-28640, E-mail: bdr.kom@muenchen.de

Pressestelle AWM: Evi Thiermann, Telefon 233-31002, E-Mail: evi.thiermann@muenchen.de

Helga Seitz, Telefon 233-31004, E-Mail: helga.seitz@muenchen.de

Internet:

www.awm-muenchen.de